



Foto: Steffen Böhme
v.l.n.r.: Dr. D. Grigorow, L. Böhme, A. Veltchkova

Erfolgreiche Teilnahme am Jugend-Musik-Wettbewerb

Tolle Ergebnisse erreichten die fünf Teilnehmer aus der Musikschule Mittelsachsen am Jugend-Musik-Wettbewerb, der im Rahmen der 23. Bad Sulzaer Musiktage am 08. Und 09. November 2014 stattfand.

Am Sonntag, dem 09. November 2014, zeigten die jungen Mittelsachsen ihr Können. Und das mit ganz großem Erfolg!

Philipp Hoffmann aus Döbeln erspielte sich auf dem Klavier mit 23,7 Punkten das Prädikat „Hervorragend“ und Celia Barrios Berge (ebenfalls aus Döbeln) mit 22 Punkten „Sehr gut“.

Die anderen drei Teilnehmer zeigten ihr Können auf der Blockflöte.

Josephine Hoffmann (Döbeln) überzeugte wieder einmal die Jury – 23,7 Punkte und das Prädikat „Hervorragend“ sind der Lohn. Lena Böhme aus Langenau ist 12 Jahre alt und hat erst seit einem Jahr Blockflötenunterricht. Sie legte eine grandiose Premiere hin – sie schaffte mit 22,3 Punkten das Prädikat „Sehr gut“. Und auch die dritte Musikschülerin aus Mittelsachsen, Ancilla Piechaczek (Döbeln) erzielte ein bemerkenswertes Ergebnis – 21 Punkte und „Sehr gut“.

Damit waren alle Schülerinnen und Schüler der Musikschule Mittelsachsen, die an dem Jugend-Musik-Wettbewerb in Bad Sulza teilgenommen haben, sehr gut und besser! Das ist ein tolles Ergebnis. Diese Leistungen konnten aber nur gemeinsam mit den Lehrerinnen Tina Bartel, Galina Freind, Antoaneta Velitchkova und Dr. Daniela Grigorow (Korre) und mit der Unterstützung durch die Eltern erreicht werden. Ihnen allen gebührt ein großes Dankeschön.

Die Bad Sulzaer Musiktage beinhalten einen Musikwettbewerb für Kinder und Jugendliche aus der gesamten Bundesrepublik im Fach Gitarre, Block- und Querflöte, Klavier, Akkordeon, Violine und Violoncello, der jährlich stattfindet. Zum Abschluss gibt es traditionell das Preisträgerkonzert.

12.11.2014